

Radweg wird freigegeben

Korbach/Edertal. Der Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse zwischen Korbach und Buhlen ist nach fast vierjähriger Bauzeit seit letztem Herbst befahrbar. Schon kurz nach der Fertigstellung der einzelnen Bauabschnitte erfreuten sich die einzelnen Wegstrecken großer Beliebtheit bei Radfahrern, In-line-Skatern, Wanderern und Spaziergängern. Am Sonntag, 21. April, wird die 27 Kilometer lange Strecke jetzt auch offiziell freigegeben.

Entlang der ganzen Strecke erinnert manch ein Relikt an frühere Zeiten, als auf der im Jahr 1912 fertiggestellten Bahnstrecke noch die Eisenbahn von Bad Wildungen bis nach Amsterdam fuhr. Der Radweg mit einer maximalen Steigung von zwei Prozent führt durch zwei Tunnels und über das 180 Meter lange Reiherbach-Viadukt bei Selbach. Entlang der Strecke gibt es einige Einkehrmöglichkeiten sowie mehrere Ruhe- und Rastplätze.

Zur Eröffnung des Weges am 21. April sind alle Nutzer des Weges herzlich eingeladen. Um 11 Uhr erfolgt am Einstieg in Korbach (Wildunger Landstraße) der Start für die offizielle Freigabe des Radweges. Danach werden die drei Bürgermeister der Städte Korbach und Waldeck sowie der Gemeinde Edertal gemeinsam mit allen interessierten Mitradlern den Weg bis nach Buhlen gemeinsam fahren. Dort ist für 15 Uhr eine Abschlussveranstaltung vorgesehen.

Bei schönem Wetter warten in den Orten am Wegesrand einige Überraschungen auf die Radfahrer. Wer nicht zurückradeln will, kann ab Buhlen mit dem Linienbus 510 zurückzufahren. Die Mitnahme von Fahrrädern ist grundsätzlich möglich, sollte jedoch bei Gruppenfahrten beim NVV angemeldet werden. (r)